

VANQUISH S



ASTON MARTIN

VANQUISH S DER ULTIMATIVE ASTON MARTIN

‘Das schnellste Strassenfahrzeug in der Geschichte von Aston Martin. Ein Automobil, das traditionelle Handwerkskunst mit modernster Technologie verbindet. Ich darf Ihnen unser Flaggschiff vorstellen: den Vanquish S – der ultimative Aston Martin.’

Dr. Ulrich Bez, Chairman & CEO, Aston Martin





JEDER ASTON MARTIN IST ETWAS BESONDERES
DER VANQUISH S IST ETWAS GANZ SPEZIELLES





DER VANQUISH S IST DAS
FLAGGSCHIFF DES EXKLUSIVSTEN
SPORTWAGENHERSTELLERS DER WELT







1914 begannen die Gründer von Aston Martin, Lionel Martin und Robert Bamford, handgearbeitete Hochleistungssportwagen zu bauen. Sie waren überzeugt, dass Sportwagen einen exklusiven und einzigartigen Charakter haben, den höchsten Qualitätsansprüchen genügen und Freude beim Fahren und am Besitz bringen müssen. Auch 90 Jahre später gelten diese Grundsätze noch immer.

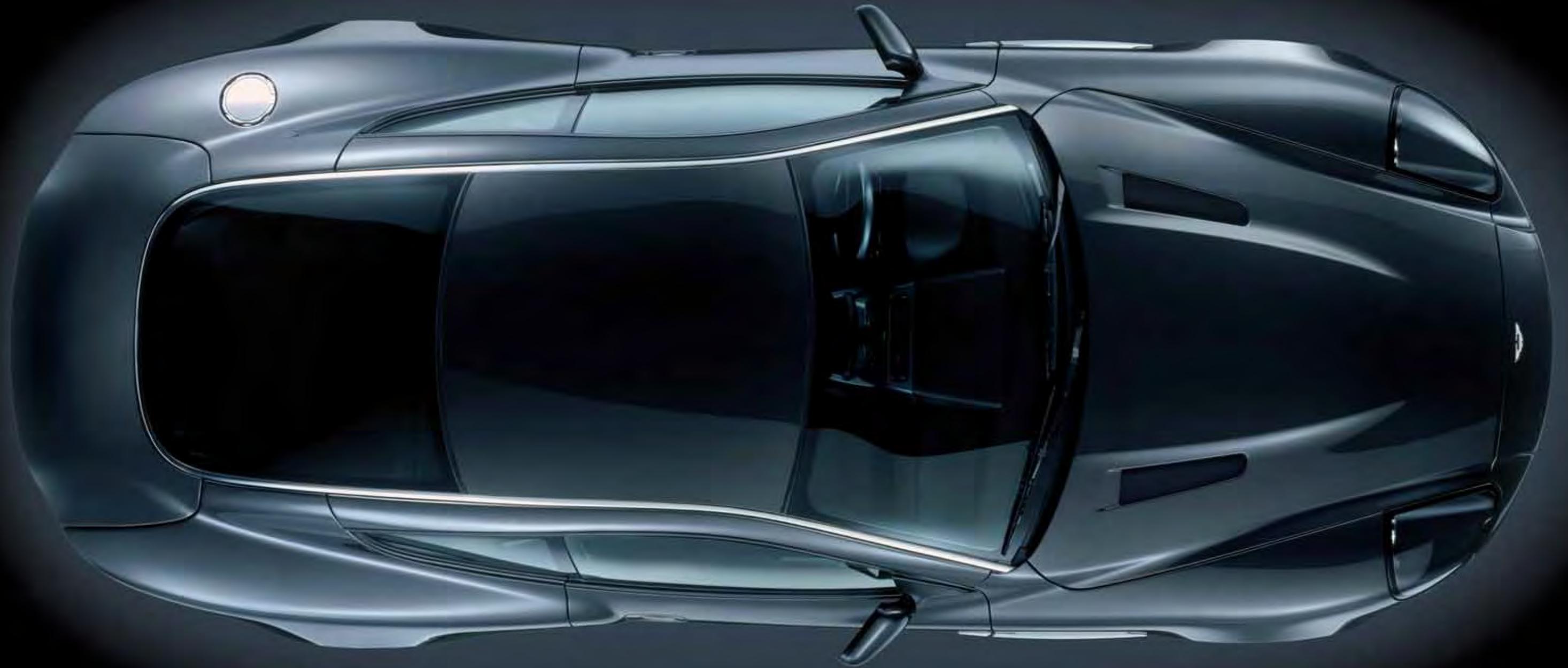
Aston Martin ist noch für eine andere Tugend berühmt: Den Aufbau und Pflege einer lebenslangen Beziehung zu jedem Fahrzeug und seinem Besitzer. Erreicht wird dies aufgrund genauester Aufzeichnungen und Archiven sowie des Engagements unserer Experten im Werk.

Dem Vanquish S gelingt mühelos die Symbiose zwischen modernster Technologie und einer Höchstgeschwindigkeit von 321 km/h mit dem Understatement und der Eleganz edler Handwerkskunst.

Um ein solch ungewöhnliches Fahrzeug entwickeln zu können, nahm das Unternehmen die Hilfe britischer Experten aus dem Rennsport und der Luft- und Raumfahrtindustrie in Anspruch. Herkömmliche Materialien und Produktionsprozesse der Automobilindustrie waren für den schnellsten Aston Martin der Unternehmensgeschichte nicht gut genug.

POWER, BEAUTY & SOUL
EIN EINZIGARTIGES ERBE





DRAMATISCHES STYLING MODERNSTE TECHNOLOGIE

Die leichte Struktur des Vanquish S aus Aluminium und Kohlefaser gibt es ausschliesslich bei Aston Martin. Diese einzigartige Kombination von Materialien sorgt beim Vanquish S für enorm hohe Festigkeit und Verwindungssteifigkeit und ermöglicht perfektes Handling sowie höchste Sicherheit und Langlebigkeit.

Diese Technologie ist heute das Markenzeichen von Aston Martin, so wie es früher die handgearbeiteten Aluminiumbleche waren. (Die Karosseriebleche aus Aluminium werden heute noch handgefertigt. Nur auf diese Weise ist die einzigartige Verarbeitungsqualität garantiert.)

Aston Martin stand schon immer an der Spitze beim Einsatz neuester Technologien. Im Vanquish S kommt deswegen der stärkste jemals von Aston Martin gebaute 6,0 Liter V12 Motor in Verbindung mit einer hochmodernen F1 Schaltung zum Einsatz.

Das Sechsgang-Schaltgetriebe wird – wie in der Formel 1 – über Schaltwippen an der Lenksäule geschaltet. Ein Gangwechsel dauert nur 250 Millisekunden – weniger als ein Augenzwinkern.

Der Vanquish S ist ein echter Aston Martin. Er ist elegant, stark und dynamisch. Sein Design zeigt aber auch jene dezente Aggressivität eines klassischen Aston Martin, das durch die Spannung der hinteren Flanken und ihrem beinahe „muskulösen“ Aussehen beeindruckt.

Der Vanquish S bietet klassischen Aston Martin Stil und ist zutiefst der britischen Handwerkskunst verpflichtet. Diese Kunst verbindet sich mit modernem Ingenieurwissen. Das Ergebnis ist der Vanquish S – mit keinem anderen Automobil vergleichbar.

Archiv: www.auto-preisliste.de







V12 POWER & LEISTUNG DIESER MOTOR WECKT EMOTIONEN

Der handgearbeitete Aston Martin 6,0 Liter V12 ist als einer der besten Motoren der Welt berühmt: extrem leistungsstark und dabei seidenweich und wunderschön. Er kann auch den Titel des am besten klingenden Motors der Welt für sich beanspruchen.

Im Vanquish S erreicht dieses Kraftwerk seine ultimative Ausbaustufe. Maximale Leistung 388 kW (528 PS) bei 7.000 U/min, maximales Drehmoment 577 Nm bei 5.800 U/min.

Soviel Leistung ermöglicht atemberaubende Fahrleistungen. In der Tat ist er der schnellste Aston Martin aller Zeiten. Die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 321 km/h, er beschleunigt von 0 auf 100 km/h in nur 4,8 Sekunden und benötigt von 0 bis 160 km/h nur 9,8 Sekunden.

Aber wirklich beeindruckend ist das Durchzugsvermögen: Von 80 bis 112 km/h benötigt er selbst im sechsten Gang nur 6,5 Sekunden. Überholen wird zum Kinderspiel.

Ein wichtiger Faktor für die hohe Leistung des Motors ist das Highspeed-Multiplex Kommunikationssystem PTEC (Power Train Electronic Control), das Informationen in nur vier Tausendstel Sekunden übermitteln kann. Jede Zylinderreihe besitzt ihr eigenes PTEC, das über ein Highspeed-System miteinander kommuniziert und die Kraftstoffeinspritzung und Zündung steuert.

Zu den Neuerungen gehören neue Zylinderkopf-Gussteile, Einlasskanäle und Brennkammern, um den Luftstrom innerhalb des V12-Triebwerks zu optimieren. Das Motor-Management-System wurde zusammen mit den Einspritzdüsen und Zündkerzen abgestimmt, um diesen Luftstrom optimal auszunutzen, während heißgeschmiedete Pleuel konstruiert wurden, um die hohen Zylinderdrücke aufzunehmen.

Natürlich erfüllt der Motor des Vanquish S weltweit alle Emissionsvorschriften, einschliesslich der strengen kalifornischen LEV-Vorschrift (low emissions vehicle).

Das Gaspedal hat keine mechanische Verbindung zum Motor des Vanquish S. Statt dessen setzt eine elektronische Steuerung alle Gaspedalbefehle des Fahrers um. Jede Bewegung des Pedals wird mittels elektronischer Impulse an die Motronik gesendet, die für eine sofortige Reaktion der Drosselklappen sorgt.

Das Motor-Management-System ist ständig mit dem Sechsgang-Schaltgetriebe verbunden, das elektrohydraulisch geschaltet wird. Anders als bei anderen Systemen dieser Art kann der Fahrer eines Vanquish S durch die entsprechende Anzahl Schaltwippen-Impulsen direkt zum Beispiel vom sechsten in den vierten oder zweiten Gang schalten. Eine Sicherung überwacht dabei, dass die maximale Motordrehzahl nicht überschritten wird und gegebenenfalls automatisch die nächst höhere Übersetzung gewählt wird.

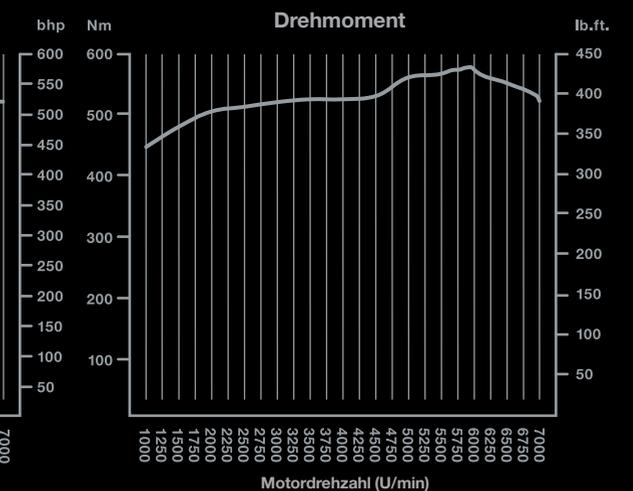
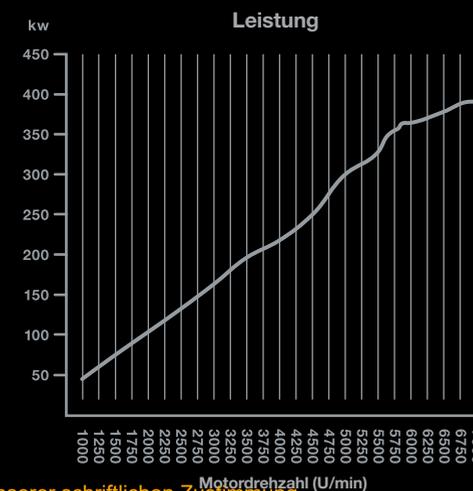
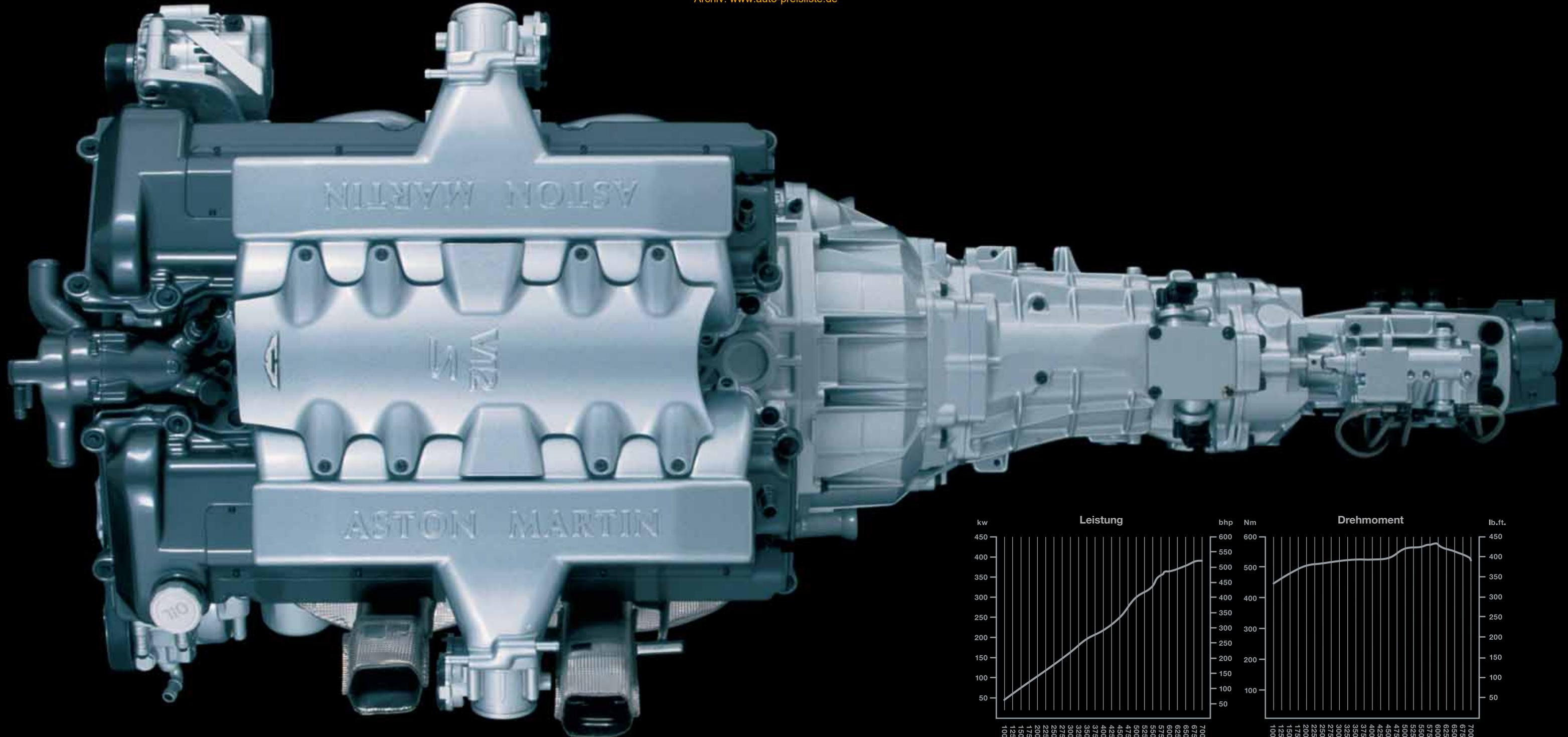
Der Fahrer kann unter mehreren Schaltmodi wählen. Im SSM-Modus (Select Shift Manual) benutzt der Fahrer die Schaltwippen zum Hoch- (rechts) und Runterschalten (links). Das System greift nur ein, wenn die Motordrehzahl 6.500 min⁻¹ überschreitet, in diesem Fall wird automatisch hochgeschaltet. Im ASM-Modus (Auto Shift Manual) übernimmt die Hydraulik selbsttätig sämtliche Schaltvorgänge je nach Drehzahl und Geschwindigkeit ohne Zutun des Fahrers. Aber auch im ASM-Modus kann der Fahrer über leichte Drosselklappenbefehle einen Gangwechsel jederzeit einleiten, um das Fahrerlebnis zu optimieren.

Für beide Modi steht ein Sportmodus zur Verfügung. Im SSM-Sportmodus kann der Fahrer an den Drehzahlbegrenzer fahren, ohne dass die Getriebesteuerung schaltet. Im ASM-Sportmodus erlaubt das Getriebe-Management höhere Drehzahlen, um mehr Motorleistung frei zu geben. In beiden Fällen sind im Sportmodus die kürzesten Schaltzeiten verfügbar.

Hohen Komfort und Sicherheit bietet das moderne Reifendruck-Überwachungssystem des Vanquish S. Fällt der Luftdruck in einem der Reifen unter ein für hohe Geschwindigkeiten optimales Niveau, wird der Fahrer durch eine Information im Armaturenbrett darüber in Kenntnis gesetzt.

Beginnt die Kontrolllampe zu blinken, ist der Luftdruck in einem der Reifen auf ein gefährliches Niveau abgesunken. Ein im Kofferraum montiertes LCD-Display erlaubt dem Fahrer die Identifizierung des betreffenden Reifens. Zusätzlich sind mit Regensensoren ausgestattete Scheibenwischer und automatisch geschaltete Scheinwerfer serienmässig.





INDIVIDUELL HANDGEFERTIGT MIT SORGFALT & HANDWERKSKUNST



Trotz der modernen Technologien wird der Vanquish S genauso gefertigt wie alle Aston Martin vor ihm: Einzel- und von Hand. Für jedes Fahrzeug übernimmt ein einzelner Handwerksmeister die Verantwortung.

Als Vorbereitung für den Vanquish wurde das Werk in Newport Pagnell für mehrere Millionen englische Pfund renoviert und erhielt eine neue Montagestrasse, eine umweltfreundliche Lackieranlage, einen neuen Rollenprüfstand und eine Regentestanlage, die extreme Regenfälle simuliert, um die Dichtheit der Karosserie zu garantieren. Heute verbinden Techniker statt mit einem Schweißbrenner mit modernen Dualfeed-Adhäsiv-Klebepistolen Kompositmaterialien, Knautschzonen und Aluminiumbleche.

Dieses Klebverfahren vermeidet nicht nur Veränderungen der Materialstruktur, sondern führt zu einem passgenaueren Chassis als herkömmliche Schweißverfahren.

All diese Technologien des 21. Jahrhunderts, entwickelt von Aston Martin Ingenieuren, ermöglichen den Bau eines Fahrzeuges, das die Messlatte in Bezug auf Fahrleistungen, Qualität, Sicherheit, Lebensdauer und Komfort auf ein völlig neues Niveau hebt.

Die Montage beginnt in einer speziellen Klebestation unter exakt gesteuerten Temperatur- und Feuchtigkeitsverhältnissen. Die gedrehten Kohlefasern der speziell entwickelten A-Säule werden zuerst in den Aluminiumkern geklebt und anschließend wird der Kohlefasertunnel (das Rückgrat) integriert. Danach werden die hintere Crashstruktur, Fahrgastzelle, Seitenteile, die hinteren Kotflügel und das Dach mit dem selbsttragenden Chassis durch einen speziellen Polyurethan-Kleber verbunden. Von dort geht das Fahrzeug zur Montageprüfbank, wo Kofferraumdeckel, Türen, Motorhaube, die vorderen Kotflügel und die Stossfänger auf exakte Spaltmasse vormontiert werden.

In der Lackieranlage erhält jede Karosserie fünf Grundierungen, zwei Farblackschichten und zwei klare Decklackschichten. Die Karosserie wird nach jedem Schichtauftrag per Hand nachgearbeitet; dieser Prozess nimmt zwei volle Tage in Anspruch.

Im Bereich der Endmontage wird der mit zwei Pumpen bestückte Kraftstofftank in seiner eigenen Sicherheitszelle über der Hinterachse befestigt. Anschließend werden Motor und Getriebe, Kraftstoff- und Bremsleitungen, Unterboden-Hitzeschild, Klimaanlage, elektrische Leitungen und die Schalldämmung für den Innenraum montiert. Gleichzeitig werden der vordere Hilfsrahmen, der Motor und Vorderachse trägt, sowie die Hinterachse vervollständigt. Beides wird anschließend bei der „Hochzeit“ mit der Karosserie verbunden, indem die lackierte Karosserie abgesenkt und der vordere Hilfsrahmen verklebt wird.

Nachdem das Fahrzeug auf seinen Rädern steht, beginnen die Handwerksmeister mit der Handfertigung des Innenraumes. Dieser Vorgang dauert mehr als 70 Stunden und erfordert acht vollständige Lederhäute.

Im Anschluss an die Innenraum-Fertigung werden Lenkung und Fahrwerk mit Hilfe von Laser-Werkzeugen exakt vermessen und eingestellt. Jetzt wird der aus Kristall gefertigte Startknopf am Armaturenbrett zum ersten Mal gedrückt. Tests auf dem Rollenprüfstand, auf Strassen der näheren Umgebung, in der Beregnungsanlage sowie eine Endkontrolle vervollständigen den Produktionsprozess. Insgesamt dauert dieser mehr als 400 Arbeitsstunden oder etwa sechs Wochen vom Rohmaterial bis zum Endprodukt, dem Vanquish S.

ERSTKLASSIGES HANDLING HOHE VERWINDUNGSSTEIFIGKEIT FÜR OPTIMALE LENKUNG UND FEDERUNG

Ein Aston Martin – und ganz besonders der ultimative Aston Martin – muss seinen Fahrer begeistern wie kein anderes Automobil. Er muss schnelle, vorhersehbare Handling-Eigenschaften und eine perfekte Strassenlage besitzen. Er muss aufregend sein, aber niemals überraschend.

Der Vanquish S besitzt eine der besten und verlässlichsten Handling-Eigenschaften der Welt. Er flösst seinem Fahrer Vertrauen ein und läßt sich dennoch extrem aufregend bewegen.

Der Schlüssel zu seiner Verlässlichkeit und Vorhersehbarkeit ist seine leichte, aber hochsteife Karosserie. Nichts behindert Fahrleistungen mehr als hohes Gewicht. Je geringer das Gewicht, desto schärfer die Reaktionen. Kein Superathlet hat Übergewicht. So ist das auch bei einem echten Sportwagen.

Die der Luftfahrt nachempfundene Chassisstruktur besitzt aber auch eine enorme Verwindungssteifigkeit, die viel höher ist als bei einem Stahchassis. So behält das Fahrzeug jederzeit seine Form, egal, unter welchen Bedingungen.

Das Fahrwerk ist extrem leicht und lehnt sich in der Konstruktion an den Rennsport an. Doppelte, geschmiedete Dreieckslenker aus Aluminium vorn und hinten sind mit perfekt abgestimmten Federn und Dämpfern kombiniert. Eine exakte und kurz übersetzte Lenkung erhöht die Agilität und Fahrpräzision.

Speziell entwickelte, laufrichtungsgebundene Hochleistungsreifen drehen sich auf 19-Zoll-Aluminiumfelgen mit elf Speichen zur weiteren Verbesserung des Handling.

Die nicht vorhandenen Verwindungen ermöglichen ein Fahrwerk und ein Bremssystem, das ohne die Kompromisse auskommt, die eine weichere Karosserie erfordert. Das Ergebnis ist ein exakteres Ansprechverhalten, höheres Fahrer-Feedback und ein perfektes Fahrerlebnis.

STRUKTURFESTIGKEIT FÜR LEISTUNG & SICHERHEIT

Der Vanquish S wird mit einigen der modernsten Produktionstechnologien hergestellt, bei denen Kompositmaterialien und Prozesse aus der Luftfahrt eingesetzt werden, die in der Automobilindustrie eher selten sind.

Jedes Fahrzeug besteht zunächst aus einem verklebten und heiss ausgehärteten Aluminiumchassis, der „Wanne“, die aus gezogenen und gefalteten Aluminiumblechen besteht, die erst verklebt und anschliessend vernietet werden. Diese „Wanne“ wird dann mit einem neunlagigen Kohlefasertunnel verklebt, die dem Vanquish S ein extrem leichtes und steifes Rückgrat verleiht. Der Vorteil eines Kohlefasertunnels gegenüber Aluminium ist seine hohe Festigkeit im Verhältnis zum geringen Gewicht. Um eine vergleichbare Festigkeit zu erreichen, müsste ein Aluminiumtunnel etwa doppelt so schwer sein.

Kohlefaser bietet darüber hinaus eine bessere Isolierung der Fahrgastzelle gegen die Hitzeentwicklung von Antrieb und Auspuff. Diese einzigartige Kombination aus „Wanne“ und Tunnel verleiht dem Vanquish S seine Strukturfestigkeit und ermöglicht den Ingenieuren die Entwicklung eines Fahrwerks, das präzises Verhalten mit einzigartigem Fahrkomfort verbindet.

Die Karosseriebleche aus Aluminium werden in einem aus der Luftfahrt stammenden und patentierten „Superform-Prozess“ hergestellt. Die Aluminiumbleche werden bei einer Temperatur von 480 Grad Celsius und einem Luftdruck von 10,3 bar in die Tiefzugprofile für den Vanquish S verwandelt, da diese Formen mit herkömmlichen Pressverfahren kaum herzustellen sind. Die Endbearbeitung jedes einzelnen Karosseriebleches geschieht wie seit jeher bei Aston Martin: von Hand, um exakte Spaltmaße und ungestört fließende Linien zu garantieren. Und das hat nichts mit sentimentaler Traditionspflege zu tun. Es ist schlicht der optimale Weg, komplizierte Formen exakt zu bearbeiten.

Für einen Aston Martin ist es nicht ausreichend, die strengsten Unfallkriterien nur zu erfüllen. Der Vanquish S übertrifft diese bei weitem, unter anderem durch seine beiden nach vorn gerichteten, innovativen Kompositschienen im Vorderbau.

Diese Schienen bestehen aus drei Elementen. Erstens, eine in einer Richtung gestreckte Glasfaserlage. Zweitens, eine Lage Kohlefaser, die quer zur ersten Lage die Integrität der Glasfaserstränge bei einem Unfall garantiert.

Und drittens, ein gewelltes Glasfaserelement als tragende Struktur, das die Schienen bei einem Unfall in ihrer Position hält. Ähnliche Kompositkomponenten im Kofferraumboden schützen das Fahrzeugheck bei einem Aufprall.

Archiv: www.auto-preisliste.de

INTELLIGENTE INGENIEURSKUNST SICHERHEIT IN EINER UNVORHERSEHBAREN WELT

Archiv: www.auto-preisliste.de

Der Vanquish S besitzt zahlreiche technische Innovationen zur Erhöhung der Festigkeit und Sicherheit. Die moderne Aluminium-Kohlefaser-Karosserie beherbergt einige Weltneuheiten. Zwei Beispiele sind der speziell gewickelte Kohlefaser Aufbau der A-Säulen der Windschutzscheibe und die Domstrebe im Motorraum.

Ingenieure bei Aston Martin entwickelten dazu einen neuartigen Herstellungsprozess zur Ummantelung eines PU-Kerns mit triaxialen Kohlefasersträngen. Das Ergebnis ist eine extrem stabile und sehr leichte Struktur, die den Kräften eines Aufpralls oder Überschlags standhält.

Aber passive Sicherheit ist nur ein Aspekt. Ebenso wichtig bei einem Sportwagen, vor allem bei der Leistung, dieses speziellen Aston Martin, ist die aktive Sicherheit. Der Vanquish S überzeugt auch durch sein aussergewöhnlich agiles Handling, das dem Fahrer ermöglicht, gefährlichen Situationen oder Gegenständen einfach auszuweichen.

Die Bremsen ermöglichen eine enorme Verzögerung. Die grossen, belüfteten Bremsscheiben vorn (Durchmesser 378 mm) werden von neuen Sechskolbenzangen angesteuert. Die hinteren Scheiben sind dicker (Durchmesser 330 mm) und leiten zur Vermeidung von Bremsfading mehr Hitze ab. Die Bremsscheiben sind vorn und hinten mit einer patentierten Mechanik schwimmend gelagert, um auch bei extremen Bremsmanövern ein konstantes Pedalgefühl zu garantieren. Die Bremsbeläge tragen einen auf Scheiben und Sättel exakt abgestimmten Rennbelag für optimale Leistung und Stabilität.

Zum ABS-Bremssystem gehört auch eine elektronische Bremskraftverteilung EBD, die die Bremskraft je nach Last zwischen Vorder- und Hinterachse optimal verteilt. Dadurch wird die Bremsleistung erhöht und der Bremsweg bei einer Notbremsung verkürzt.

Eine Traktionskontrolle überwacht die Raddrehzahlen und passt die Motorleistung entsprechend an. Ist sie aktiviert, bedient der WSP-Modus (Wheel Slip Protection) Kupplung und Getriebe und schaltet bei rutschigem Untergrund automatisch bei 3.200 U/min, um ein Durchdrehen der Räder zu verhindern.

Aber nicht nur die Mechanik macht ein Automobil sicherer. Das Designerteam verbrachte zahlreiche Stunden im Windkanal, um das Karosserieprofil auf hohe Stabilität auch bei hohen Geschwindigkeiten und den Luftdurchsatz für Motor und Kühlung zu optimieren.

Der glatte, auf Formel 1-Technologie basierende Unterboden erzeugt einen Venturi-Effekt zur Verbesserung der Aerodynamik und Stabilisierung des Fahrzeuges bei hohen Geschwindigkeiten. Dies ist bei einem mehr als 320 km/h schnellen Supersportwagen von entscheidender Bedeutung. Am Heck sorgt ein aerodynamisch ausgeformter Kofferraumdeckel für ausreichend Abtrieb, während vorn ein aerodynamischer „Splitter“ die Stabilität bei hohen Geschwindigkeiten verbessert. Auch der klassische Kühlergrill spielt eine wichtige Rolle beim Vanquish S: Er sorgt nicht nur durch seine grosse, offene Form für eine bessere Kühlung, sondern bildet auch einen integralen Bestandteil der vorderen Knautschzone. Seine aerodynamisch ausgeformte Querstrebe verbessert ebenfalls die Stabilität bei hohen Geschwindigkeiten.



PERSÖNLICHKEIT & STIL HANDWERKSKUNST UND NATÜRLICHE MATERIALIEN

Grossartiges Design war schon immer ein Markenzeichen von Aston Martin. Das Unternehmen zeichnet für einige der schönsten Sportwagen der Welt verantwortlich. Während andere Verkehrsteilnehmer nur die Schönheit des Vanquish S von aussen bewundern können, geniessen Fahrer und Beifahrer auch die einmalige Kombination von Zukunft und Tradition im Innenraum.

Eine edle Mittelkonsole in Leder und Platin, die sich oben vom Armaturenbrett bis hinunter zum Getriebetunnel erstreckt, dominiert den Innenraum.

Türgriffe und Schaltwippen geben sich in gegossenem Aluminium, andere Stilmittel im Innenraum wie das gemaserte Leder, sowie Alcantara und Wilton-Teppiche unterstreichen die Tradition des Hauses Aston Martin. Das gilt auch für die Instrumentierung mit schwarzen Ziffern auf beigem Untergrund, die im Dunkeln in einem weichen Blau erscheinen.

Kunden können zwischen zwei verschiedenen Innenausstattungen wählen: Entweder als 2+2-Sitzer mit Rücksitzen oder als puren Zweisitzer mit einer Heckablage für die Golftasche oder kleinere Gepäckstücke. Wie immer bei Aston Martin kann der Kunde die Lackierung frei wählen, entweder aus der umfangreichen Standard-Farbpalette oder eine eigene Kreation nach individuellem Geschmack.

Archiv: www.auto-preisliste.de





VANQUISH S DER SOUNDMASTER

Archiv: www.auto-preisliste.de

Der Auspuffsound des Vanquish S wird als der schönste aller Sportwagen bezeichnet. Auch das Audiosystem des Vanquish S ist unübertroffen.

Das Aston Martin Premium Audio System wurde eigens für den Vanquish S entwickelt und bietet ein ultimatives Audioerlebnis. Das Herzstück des Systems ist ein volldigitaler Verstärker, der hohe Leistungsausbeute und Soundklarheit bietet.

Die Gesamtleistung von 700 Watt wird durch 10 Lautsprecher kanalisiert, wobei Design und Anordnung der Lautsprecher speziell für den Vanquish S konstruiert sind. Alle Lautsprecher-Antriebseinheiten wurden unter Verwendung von Audiokomponenten höchster Qualität nach hohen Standards für den Vanquish S entwickelt, um eine aussergewöhnliche Klangwiedergabe bei allen Lautstärkestufen zu erzielen.

In den Türen befinden sich zwei Mitteltöner, die voll verkapselt sind, um ein Höchstmass an Soundsteuerung aufrechtzuerhalten und gleichzeitig den vollen Sound im Innenraum zur Geltung zu bringen. In den oberen Türverkleidungen eingebaute Hochtöner ergänzen das System für eine bessere räumliche Wahrnehmung von Hochtonfrequenzen. Auf der Heckablage befinden sich zwei Lautsprecher mit jeweils einem Mittel- und einem Hochtöner, während eine in der Mitte eingebaute Basseinheit voll kontrollierten Bass mit minimaler Resonanz und Verzerrung garantiert.

Dolby Pro-Logic II® Surround-Sound sorgt zusammen mit dem in die Instrumententafel eingebauten Centre-Fill-Lautsprecher für exzellente Positionierung und hervorragende Klangbilder. In Verbindung mit der Anpassung durch den parametrischen Equalizer kann der Klang exakt auf die individuellen Vorlieben abgestimmt werden.

Die hohe Leistungsfähigkeit und der massgeschneiderte Sound des Systems offerieren eine Audio-Erfahrung von Weltklasse – einem Aston Martin angemessen.

Die Warenzeichen Dolby und Pro-Logic sind Eigentum von Dolby Laboratories.



INDIVIDUALISIERUNG EIN EXKLUSIVER SPORTWAGEN FÜR INDIVIDUALISTEN

Satelliten- navigationssystem* (Standard)

Das Satellitennavigationssystem zeichnet sich durch ein grosses Vollfarb-Display (16,5 cm) aus, das oberhalb der Armatur im Sichtfeld des Fahrers eingebaut ist. Es verfügt über eine DVD-basierte Kartierungssoftware und bietet neben den kartenbasierten Grafiken auch eine akustische Zielführung. Das System arbeitet mit GPS-Technologie und modernen Kartenvergleichsalgorithmen für eine akkurate Standort- und Routenbestimmung.

Bluetooth- Telefonvorrichtung* (Standard)

Bei Anschluss an ein bluetooth-fähiges Mobiltelefon ermöglicht diese Funktion eine integrierte Freisprechkommunikation, die mit Hilfe einer Spracherkennungstechnologie gesteuert wird. Gespräche werden durch die Lautsprecher des Audiosystems und ein in die Dachkonsole eingebautes Mikrofon übermittelt.

Lackierte Bremssättel

Als Alternative zu den serienmässig graphitgrauen Bremssätteln stehen auf Wunsch Versionen in rot, silber oder schwarz zur Verfügung.

Steinschlagschutz für die Vorderräder

Bei der Fahrt auf Schotter schützen diese optionalen Steinschlagfänger die vorderen Schweller vor Beschädigungen.

Elektrisch einklappbare Aussenspiegel (Standard)

Für Fahrmanöver an engen Stellen und beim Parken klappen diese, elektrisch gesteuerten Aussenspiegel auf Knopfdruck ein. Zusätzlich besitzen sie eine elektrochromatische Abblendfunktion, die an den elektrochromatischen Innenspiegel gekoppelt ist und bei Nacht ein Blenden durch nachfolgende Fahrzeuge verhindert.

Parksensoren (Standard)

Serienmässige, in Wagenfarbe lackierte Rückfahrversensoren sind diskret in die Oberfläche der hinteren Stossfänger eingelassen.

Farblich abgestimmtes Lederlenkrad

Entsprechend der gewählten Innenraum-Lederfarben können optional bestimmte Sektionen des Lederlenkrads in entsprechender Farbe bestellt werden.

Lederlenkrad mit Aluminiumeinsätzen

Alternativ zum Volllederlenkrad besitzt dieses Lenkrad Aluminiumeinsätze, die perfekt zu den platinfarbenen Einsätzen des Innenraums passen.

Individuelle Schwellerplaketten

Hochwertige Schwellerplaketten aus Edelstahl können mit dem Namen des Kunden oder einer anderen Beschriftung nach Wunsch versehen werden.

Beheizte Frontscheibe

Für höchsten Komfort an kalten Wintertagen befreit die Heizung die Frontscheibe in wenigen Sekunden auf Knopfdruck von Eis und Schnee.

Beheizte Vordersitze (Standard)

An kalten Tagen und besonders morgens sorgt die schnell arbeitende, serienmässige Sitzheizung für höchsten Komfort.

Raucherpaket

Auf Wunsch wird die serienmässig Ablage in der Mittelkonsole durch einen Kristall-Aschenbecher mit Zigarettenanzünder ersetzt.

Getränkehalter

Auf Wunsch kann anstelle der Ablagebox ein in Aluminium eingefasster, ausziehbarer Getränkehalter bestellt werden.

Fahrertraining (PDC)

Beim Fahrertraining PDC (Performance Driving Course) kann der Kunde sein Fahrzeug und dessen Eigenschaften unter sicheren und kontrollierten Bedingungen besser kennen lernen und hat die Möglichkeit, sein fahrerisches Können weiter zu verbessern. Alle Kurse sind auf die Fahrdynamik des Fahrzeuges speziell abgestimmt, werden als Einzelunterricht abgehalten und von erfahrenen Experten durchgeführt. Die Kombination aus Theorie und Praxis soll vor allem eines: Fahrspass vermitteln! Die Kurse sind ohne Aufpreis für den Vanquish S verfügbar und können in zahlreichen Fahrerzentren weltweit durchgeführt werden. Ihr Händler wird Ihnen gerne nähere Einzelheiten dazu mitteilen.

* Nicht in allen Märkten verfügbar.
Ihr Händler wird Sie gerne über nähere Einzelheiten informieren.

Archiv: www.auto-preisliste.de



VANQUISH S

TECHNISCHE DATEN

Archiv: www.auto-preisliste.de

KAROSSERIE

- Zweitüriges Coupé mit 2 oder 2+2 Sitzen
- Verklebtes Chassis aus extrudiertem Aluminium und Kohlefaserstrukturen
- Vordere und hintere Knautschzonen aus Verbundmaterial
- Karosseriebleche aus Aluminium und Verbundmaterialien
- Seitenaufprallschutz in den Türen aus extrudiertem Aluminium

MOTOR

- Vollaluminium mit vier oberliegenden Nockenwellen, 48 Ventilen, 5.935 ccm, 60°-V12
- Frontmotor, Hinterradantrieb
- Twin-PTEC-Motor-Management-System für Einspritzung, Zündung und Diagnose
- Edelmet-Ahlauspuffsystem mit Dreiwege-Katalysatoren und aktiven Bypass-Ventilen

Verdichtungsverhältnis 10,8:1

Maximale Leistung 388 kW (528 PS) bei 7.000 U/min

Maximales Drehmoment 577 Nm bei 5.800 U/min

Beschleunigung 0-100 km/h in 4,8 Sekunden
0-160 km/h in 9,8 Sekunden

Höchstgeschwindigkeit Über 321 km/h

GETRIEBE

- Sechsgang-Schaltgetriebe mit elektrohydraulischer Steuerung und ASM/SSM-Modus (Auto Shift Manual/Select Shift Manual)
- SCP/CAN-Interface zum Motormanagementsystem
- Sperrdifferential

Achsantrieb 4,30:1

LENKUNG

- Zahnstangenlenkung mit variabler Servounterstützung, 2,1 Umdrehungen von Anschlag zu Anschlag
- Höhen- und längsverstellbare Lenksäule

FAHRWERK

- Unabhängige, doppelte Dreieckslenker aus Aluminium vorn
- Schraubenfedern, Einkolben-Dämpfer und Querstabilisator
- Unabhängige, doppelte Dreieckslenker aus Aluminium hinten
- Schraubenfedern, Einkolben-Dämpfer und Querstabilisator

BREMSEN

- Servounterstütztes ABS-System von Teves
- Elektronische Traktionskontrolle mit Eingriff der Bremse und in die Motorleistung
- Innenbelüftete, geschlitzte und schwimmend gelagerte Stahlbrems scheiben (378 mm) mit Sechskolbenzangen vorn
- Innenbelüftete, geschlitzte und schwimmend gelagerte Stahlbrems scheiben (330 mm) mit Vierkolbenzangen und separater Handbremszange hinten

RÄDER & REIFEN

- Leichte Aluminiumfelgen
- Vorn** 9J x 19
- Hinten** 10J x 19
- Yokohama-Bereifung
- Vorn** 255/40 ZR19
- Hinten** 285/40 ZR19

INNENAUSSTATTUNG

- Vollederausstattung und Alcantara-Verkleidungen
- Airbags für Fahrer und Beifahrer
- Elektrische Vordersitze mit Sitzheizung
- Klimaautomatik
- Beheizte Heckscheibe und optional beheizte Frontscheibe
- Alarmsystem und Wegfahrsperrung, Zentralverriegelung und Kofferraumöffnung über Fernbedienung
- Satellitennavigationssystem*
- Bluetooth-Telefonvorrichtung*

- Rückfahr sensoren
- Reifendruck-Überwachungssystem
- Automatische Scheibenwischer mit Regensensor
- Scheibenwaschdüsen auf den Scheibenwischerarmen
- Automatische Scheinwerferaktivierung
- Elektrisch einklappbare Aussenspiegel
- Automatisch abblendbarer Innen- und Aussenspiegel
- Bordcomputer
- Zentrales Informationsdisplay
- Batterietrennschalter
- Batterieschutzfunktion
- Regenschirm im Kofferraum
- Erste-Hilfe-Satz

AUDIOANLAGE

Aston Martin Premium Audio System, 700 W, 10-Lautsprecher-System mit digitalen Verstärkern und automatischem Sechsfach-CD-Wechsler

ABMESSUNGEN

Länge 4.665 mm

Breite 1.923 mm

Höhe 1.318 mm

Leergewicht 1.875 kg

Radstand 2.690 mm

Kofferraumvolumen 240 Liter

Tankvolumen 80 Liter

Kraftstoff Eurosuper 95 RON unverbleit

KRAFTSTOFFVERBRAUCH*

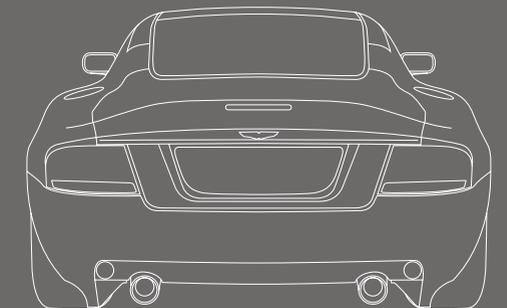
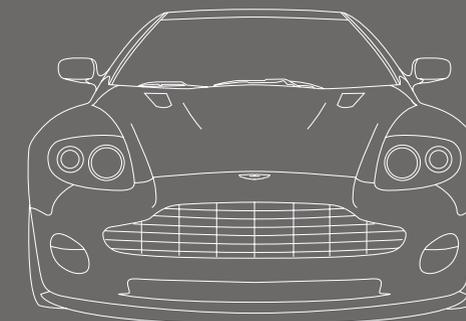
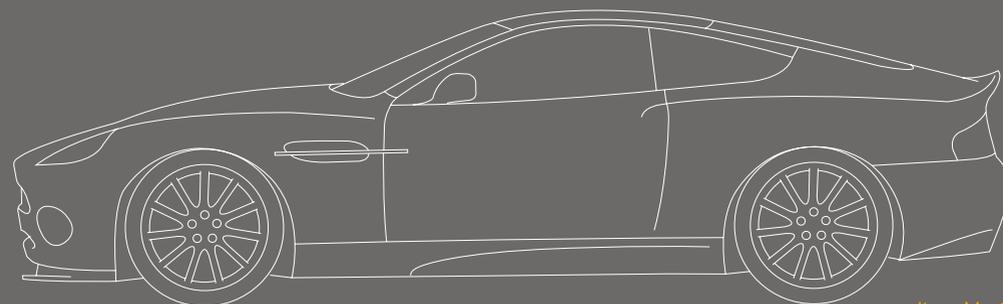
Liter/100 km
Stadt 28,2
Land 13,4
Kombiniert 18,9

CO2-EMISSIONEN*

448 g/km

* Nicht in allen Märkten verfügbar. Ihr Händler wird Sie gerne über nähere Einzelheiten informieren.

* Gilt nicht für Nordamerika







ASTON MARTIN

Aston Martin Lagonda Limited, Banbury Road, Gaydon, Warwickshire, CV35 0DB England
Telephone +44 (0)1908 610620 Facsimile +44 (0)1926 644333 www.astonmartin.com

WICHTIGE HINWEISE: Aston Martin Lagonda Limited entwickelt seine Fahrzeuge in Bezug auf Technologie, Design und Produktionsmethoden ständig weiter. Daher können sich Einzelheiten jederzeit ändern. Obwohl diese Broschüre mit größter Sorgfalt zusammengestellt wurde, sollte sie nicht als Grundlage für aktuelle Technologien heran gezogen werden und stellt kein Angebot eines konkreten Fahrzeugs dar. Die Informationen dieser Broschüre beschreiben die Geschäftstätigkeit des Unternehmens im Allgemeinen. Texte und Abbildungen können sich auf Fahrzeuge beziehen, die nicht in allen Ländern verfügbar sind. Die Fahrleistungen können je nach Fahrzeugausstattung, Straßen- und Umweltbedingungen sowie persönlichem Fahrstil abweichen. Die Leistungsangaben dienen nur als Vergleichswerte, deren Wahrheitsgehalt auf keinen Fall auf öffentlichen Straßen überprüft werden sollte. Aston Martin Lagonda Limited empfiehlt ausdrücklich die Einhaltung aller gesetzlich vorgeschriebenen Geschwindigkeitsbegrenzungen sowie das Anlegen des Sicherheitsgurts bei jeder Fahrt. Importeure und Händler sind keine Handlungsbevollmächtigten des Unternehmens Aston Martin Lagonda Limited und können im Namen von Aston Martin Lagonda Limited keinerlei rechtlich bindende Aussagen oder Zusagen treffen.

(C) auto-preisliste.de: Dateinutzung ist nur zum privaten Gebrauch gestattet –

weitere Veröffentlichung, Übermittlung, Reproduktion oder andere Nutzung dieser Datei ist untersagt bzw. bedarf unserer schriftlichen Zustimmung.